

Tilman von Gumpert

Rechtsfolgen einer Überschreitung des Unternehmensgegenstandes im Gemeinschaftsprivatrecht

Eine rechtsvergleichende Untersuchung zum Gesellschafter-
und Verkehrsschutz anhand des deutschen und englischen
Kapitalgesellschaftsrechts



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhaltsübersicht

Vorwort	7
Inhaltsverzeichnis	11
Abkürzungsverzeichnis	20
§ 1 Einleitung	25
<i>Erster Teil: Allgemeine Grundlegung</i>	35
§ 2 Begriffe: Unternehmensgegenstand und -zweck, Handlungsbefugnisse	35
§ 3 Funktionen des Unternehmensgegenstandes	46
§ 4 Funktion des Gesellschafterschutzes: Schutzinteresse und Schutzrichtungen	57
<i>Zweiter Teil: Außenverhältnis der Gesellschaft</i>	73
§ 5 Dogmatische Ansatzpunkte für den Gesellschafterschutz	73
§ 6 Konträre Interessenbewertung im deutschen und englischen Recht vor der Rechtsangleichung	76
§ 7 Das gemeinschaftsrechtliche Konzept	109
§ 8 Umsetzung des Art. 9 Abs. 1 Publizitätsrichtlinie und Bestimmung der Grenzen des Verkehrsschutzes	134
§ 9 Zusammenfassende Querschnittsfragen; Bestätigung des Verkehrsschutzgedankens	179
<i>Dritter Teil: Innenverhältnis der Gesellschaft</i>	189
§ 10 Abwehr von Gegenstandsüberschreitungen	191
§ 11 Schadensersatzpflicht der Geschäftsleiter	241
§ 12 Abberufung und Kündigung	289
§ 13 Nichtigkeitsklage gemäß § 275 AktG, § 75 GmbHG ?	302
Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse	312
Literaturverzeichnis	321